

Es ist alles nur geklaut

Beitrag von „MrsX“ vom 16. Dezember 2005 19:58

Das war bei uns auch so - einer meinte gar kurz vor der Prüfung, dass er noch nie eine Stunde ohne fremde Ideen gemacht hat X(. Diejenigen, die niemanden hatten, der einem helfen konnte, waren im Endeffekt am Schlechtesten.

Die ganzen "Überflieger" hatten seltsamerweise alle irgendwelche Lehrer als Eltern oder Onkeln und Tanten. Das war im Seminar durchaus bekannt - die Eltern waren ja auch im Landkreis tätig - wurde aber keineswegs berücksichtigt.

Von denen, die vor uns fertig wurden, bekamen auch nur die Unterstützung, bei denen den "fertigen" die Nase gepasst hat. Die Unterstützung sah dann so aus, dass die Ordner mit den Unterrichtsvorbereitungen ausgeliehen wurden und die dann 1 : 1 umgesetzt wurden. Die das in allen Fächen machen konnten, hatten natürlich noch viel mehr Zeit für andere Dinge, die dem Seminarleiter gefallen haben



Ich hab das Meiste doch selber gemacht, aber bei einigen Stunden auch Ideen/ Teile übernommen. Jedes Thema wurde ja schon zig mal vorher aufbereitet und man kann den Prüfern eigentlich nichts mehr neues präsentieren.

In meiner Einzellehrprobe hatte ich das Problem, dass ich eigentlich nur ein Thema nehmen konnte, das wirklich schon tausendfach vorher als Prüfung genommen wurde. Und ich hatte von diversen Bekannten insg. 3 unterschiedliche Prüfungsstunden zu diesem Thema daheim.

Im Nachhinein würde ich die Kopien von den anderen nicht mehr wollen, das hat mir so unendlich viel Kopfzerbrechen bereitet, die Zeit würde ich mir gerne "sparen". Außerdem hab ich sehr lange gebraucht, bis ich dann "meine eigene" Stunde hatte. Ideenmäßig war ich total gehemmt, weil ich eben diese Entwürfe vor Augen hatte - da fällt einem dann nix mehr Neues ein. Ich wusste nur: SO kannst du es auf keinen Fall machen, das klappt in deiner Klasse nicht.



Ich wäre aber auf alle Fälle trotzdem vorsichtig!

LG!